

info@adhs-team.de

Und hier unser neuester Infobrief mit vielen Informationen rund um unsere Aktivitäten und Möglichkeiten, um unsere Kinder noch besser zu unterstützen. Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern und Passendes finden.

Ihr ADHS Infobriefteam

Das ist passiert:

*** ABENTEUERTAG Tunneltour mit Wolle Limberg**

2 Mädchen und 6 Jungs haben bei super Wetter mit richtig guter Stimmung an der Tunneltour am 07.07. teilgenommen.

Alle waren perfekt ausgerüstet mit Taschenlampen, Helm, festen Schuhen und natürlich Marschverpflegung. Auf dem Weg zum Tunnel kamen wir an einem Mammutbaum vorbei, mussten uns abseilen und klettern, sind in einen Stollen gestiegen und haben mit Karte und Kompass den Weg zum Tunnel gefunden. Wolle Limberg hat ganz viele spannende Geschichten an den verschiedenen Stellen erzählt. Der Teamgeist in der Gruppe war toll, jeder half jedem so gut er konnte.

Der Tunnel war nicht so ein hoher Fledermaustunnel, sondern eine eher enge lange Röhre. Jeder hat in den Tunnel geguckt und für sich entschieden, ob er dadurch klettern möchte. Es gab ganz unterschiedliche Entscheidungen, einige Kinder sind ein Stück mit Wolle Limberg in den Tunnel hineingekrabbelt. Ein Kind ist mit Wolle zusammen sogar die ganzen 100 Meter bis ans andere Ende gekrabbelt. Den Übrigen reichten die anderen Aktivitäten voll und ganz.

Am Ende waren alle Kinder voller neuer Erlebnisse, zufrieden und K.o.
(Bericht von Trixi Schenk)

Eine Diashow mit Eindrücken finden Sie auf unserer Homepage.

*** Standup Paddling am Unterbachersee**

Am 01.09. fand zum ersten Mal diese Veranstaltung für Kinder und Jugendliche mit dem Schwimmbadzeichen Bronze am Unterbachersee statt.

Fr.Dr.tom Dieck organisierte und begleitete die Aktion mit 10 Teilnehmern bei spätsommerlichem Wetter und wird im nächsten Infobrief und mit Fotos auf unserer Homepage davon berichten.

Gesprächskreise

Auch in den Sommerferien fanden beide Gesprächskreise statt. Fr. Schwamborn berichtete von einem lebhaften Austausch einer Runde von 7 Teilnehmern, im Kreis von Fr. Halbach fand sich eine neu interessierte Mutter ein. Der Gesprächskreis für Eltern jugendlicher ADHS-Betroffener befindet sich noch im Aufbau, so dass zu jedem Treffen neue Teilnehmer herzlich willkommen sind.

Nächste Termine: Gesprächskreis Fr. Schwamborn: **18. Oktober 2018**
Gesprächskreis Fr. Halbach: **9. Oktober 2018**

Das haben wir demnächst vor:

Im November ist **Bouldern** geplant – eine ganz besondere, auch neu in unser Programm aufgenommen Aktion. Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung ab Mitte des Monats auf unserer Homepage

Zur Info:

Unter der Dachorganisation ADHS-Deutschland e.V. findet am
Samstag, 29. September von 10.00-18.30
das **3. Wuppertaler und Hagener ADHS Symposium** statt.
Thema: ADHS bei Kindern und Jugendlichen

Interessante Vorträge namhafter Referenten zu alltagsrelevanten Themen könnten Ihr Interesse wecken. Das Programm mit allen Anmeldemodalitäten finden Sie als Anhang zu diesem Infobrief.

Pflegegrad und ADHS

Am 1.01.2017 hat sich durch das neue Pflegestärkungsgesetz einiges im Bereich der Pflegestufe (heute Pflegegrad) geändert. Neben den körperlichen Erkrankungen fallen auch die psychischen Erkrankungen viel mehr ins Gewicht. Das bedeutet auch für ADHS-Betroffene eine deutliche Verbesserung, weil die Alltagskompetenz der betroffenen Person, vielmehr als bisher, berücksichtigt wird.

- Die Voraussetzung für den Anspruch eines Pflegegrades ist, dass die Beeinträchtigung dauerhaft besteht, mindestens 6 Monate vor Antragsstellung.
- Der Antragssteller muss mindestens 2 Jahre pflegeversichert sein.
- Die Höhe der Leistungen der Pflegeversicherung richtet sich nach dem Grad der Selbstständigkeit, welcher in verschiedenen Lebensbereiche gemessen wird.
- Seit 2017 gibt es ein völlig neues Begutachtungssystem, welches den Grad der Selbstständigkeit in den Fokus stellt. Da einige ADHS-Betroffene viel Unterstützung benötigen, profitieren sie von dieser Regelung.
- Ziel ist es, die Menschen dabei zu unterstützen, ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in ihrer eigenen Umgebung zu führen.

Pflegebedürftige Kinder werden mit einem gleichaltrigen Kind verglichen. Ausschlaggebend ist hierbei vor allem die Beeinträchtigung in folgenden Beurteilungs-Modulen:

Modul 3: Verhaltensweisen und psychische Problemlagen

Modul 4: Selbstversorgung, Selbstständigkeit

Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Bei stark ausgeprägter ADHS mit großen Herausforderung der Alltagsbewältigung kann Pflegegrad 2 möglich sein, was finanzielle und ggfs. auch personelle Unterstützung zur Folge hat.

Anträge und auszufüllende Formulare gibt es bei der jeweiligen Krankenkasse.

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Infobrief an Interessierte weiterreichen.

- **Mitglieder sind alle Personen, die zur Familie des Vereinsmitglieds gehören**

Sofern Sie keinen Infobrief wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid, indem Sie einfach auf "Antworten" klicken und in der Betreffzeile "Infobrief abbestellen" eingeben.

Bei unseren Aktionen wird fotografiert. Sollten Sie nicht mit einer Veröffentlichung von Fotos Ihres Kindes einverstanden sein, so teilen Sie dies bitte schriftlich vor der Aktion mit.